

## "Frun Park" entsteht in Asten



Spatenstich für den „Frun Park“ (o.): Schon im Herbst sollen die 25 Geschäfte im Gewerbegebiet Asten aufsperrten (r.).



Fotos: Frunpark, „Krone“

Belgische Unternehmer investieren 30 Millionen Euro in den Shopping-Standort

# „Frun Park“ entsteht in Asten

Nach nur einem halben Jahr Bauzeit soll in Asten ein Fachmarktzentrum mit 25 Geschäften entstehen. 80% der Geschäftsfläche sind bereits verwertet, derzeit rittern noch zwei Lebensmittelketten um den Einzug. Die Projektbetreiber aus Belgien investieren 30 Millionen € in das „Frun Park“ getaufte Projekt.

Die Idee, direkt an der A 1-Anschlussstelle Asten einen Shoppingpark zu bauen, stammt bereits aus den 1980er-Jahren. Nun brachte De Vlier Retail Development aus Brügge in Belgien das 30-Millionen-Euro-Projekt auf Schiene. RLB und Hypo Steiermark Group Leasing sind die Finanzierungspartner.

Beim „Frun Park“ handelt es sich um ein U-förmig angelegtes Fachmarktzentrum, dessen Konzept in ferner Zukunft auch an anderen Standorten in Österreich angewandt werden soll. „Im Marketing wird es im Betrieb eine intensive Betreuung der Mieter geben“, erklärt Projektkoordinator Josef Anreiter.

Der Großteil der Flächen ist bereits an 21 Mieter vergeben, darunter Intersport, C&A, DM, New Yorker und Müller – offen ist, welche Lebensmittelkette sich hier mit bis zu 1500 Quadratmetern Verkaufsfläche niederlassen wird. Laut Anreiter machen sich noch die beiden Marktführer um das Lokal.

Bei der Eröffnung im Herbst werden 600 Park-

**Wirtschaft**  
**in Oberösterreich**

plätze zur Verfügung stehen, die Frun Management Company wird den Park in Zukunft betreiben.